

6-PUNKTE-PLAN - für eine zukunftsfähige Minderheit

Orientierung geben. Zusammenhalt stärken. Zukunft gestalten.

Die deutsche Minderheit steht vor einer Phase bewusster Weiterentwicklung sowie der Klärung ihrer eigenen Stärke und Identität. Gesellschaftliche Veränderungen, neue Generationen und veränderte Erwartungen an Zugehörigkeit und Engagement machen es notwendig, zentrale Fragen gemeinsam zu reflektieren und weiterzuentwickeln.

Viele Fragen sind nicht abschließend beantwortet. Deshalb braucht es einen offenen, respektvollen Diskurs darüber, was uns verbindet, trägt und künftig ausmacht.

Der 6-Punkte-Plan basiert auf drei klaren Prinzipien: Verlässlichkeit, Beteiligung und Verantwortung. Sie ziehen sich als gemeinsame Leitlinien durch alle sechs Handlungsfelder und geben dem Plan seine strategische Richtung.

Punkte und Prinzipien verstehen sich dabei nicht als starres Programm, sondern als Einladung zu gemeinsamer Orientierung, klaren Prioritäten und kontinuierlicher Weiterentwicklung der deutschen Minderheit.

6-Punkte im Überblick

- 1. Bildung, die trägt – verlässlich und strategisch**
Unsere Schulen und Kindergärten sind das Fundament der Minderheit. Sie sollen Familien Sicherheit geben und Perspektiven eröffnen. Dabei stehen Kinder und Mitarbeitende gleichermaßen im Mittelpunkt. Deshalb stärken wir Profile, schaffen verlässliche Rahmenbedingungen und entwickeln Standorte strategisch weiter. Haupt- und Ehrenamt arbeiten dabei eng zusammen.
- 2. Zusammenhalt, der spürbar ist – mit Haltung und Respekt**
Gemeinschaft entsteht dort, wo Menschen sich begegnen, mitreden und sich einbringen. Deshalb stärken wir den Zusammenhalt durch offenen Dialog, neue Netzwerke und eine verlässliche Unterstützung des Ehrenamts. Unterschiedliche Meinungen gehören dazu und werden als Teil eines gemeinsamen Miteinanders verstanden. Im Zentrum steht ein tragfähiges Minderheiten-Wir, das verbindet und Vielfalt zusammenhält.
- 3. Identität, die verbindet – offen und klar zugleich**
Die Minderheit ist offen und zugleich verbindlich. Offenheit braucht Orientierung und gemeinsame Bezugspunkte. Zugehörigkeit entsteht durch Sprache, Kultur, Engagement und Mitmachen im Alltag. Diese Balance wird klarer vermittelt. So entwickeln wir ein modernes Verständnis von Identität weiter und begleiten neue Mitglieder aktiver auf ihrem Weg in die Gemeinschaft.

4. **Beteiligung, die möglich ist – einfach, zugänglich und wirksam**

Beteiligung soll einfacher, zugänglicher und attraktiver werden. Niedrigschwellige Formate, klare Aufgaben, flexible Strukturen und eine bessere Vereinbarkeit mit Familie, Beruf und Ehrenamt sollen mehr Menschen für Verantwortung und aktives Einbringen in öffentliche Debatten gewinnen und Gleichstellung fördern. Das Hauptamt unterstützt, begleitet und entlastet dabei gezielt.

5. **Sichtbarkeit, die wirkt – vor Ort und nach außen**

Die Minderheit muss im Alltag sichtbar und in politischen Entscheidungen präsent sein. Deshalb stärken wir die Zusammenarbeit zwischen Organisationen, Ehrenamt und Politik und erhöhen unsere Relevanz in der Öffentlichkeit und in politischen Foren. Sichtbarkeit entsteht durch Verlässlichkeit, Verantwortung und Wirkung. Wir arbeiten an konkreten Verbesserungen für die Menschen vor Ort.

6. **Verantwortung für Europa übernehmen – Impulse geben, Brücken bauen**

Die Minderheit ist Teil des Grenzlandes und Europas. Ihre Erfahrungen im Minderheitenschutz und in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit sind ein wertvoller Beitrag für Entwicklung, Austausch und Zusammenhalt. Sie sollen stärker eingebracht werden. Dafür werden Partnerschaften verlässlich ausgebaut und gemeinsame Interessen klar vertreten.

Gemeinsamer Klammergedanke

Alle sechs Punkte verbindet ein Anspruch: mehr Orientierung, mehr Verlässlichkeit und mehr gemeinsame Verantwortung.

Das erfordert klare Prioritäten, gemeinsame Ziele, transparente Umsetzung und eine Kultur des Dialogs.

Abschluss

Auch der 6-Punkte-Plan ist kein abgeschlossenes Programm, sondern ein gemeinsamer Entwicklungsrahmen. Ziel ist eine Minderheit, die ihre Wurzeln kennt, offen für Veränderung bleibt und ihre Zukunft selbstbewusst gestaltet.